

Protokoll

über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Hüsedede am Dienstag, 22. Februar 2022 um 20.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hüsedede.

Anwesend:

Herr Ralf Lange, zugleich als Vorsitzender
Frau Patricia Hauber (ab 20.05 Uhr)
Herr Thorsten Honermeyer
Frau Carolin Menke
Herr Daniel Middendorf
Frau Ursula Möhr-Loos

Von der Gemeindeverwaltung:

Frau Claudia Hartmann, zugleich als Protokollführerin

Tagesordnung:

A: Öffentliche Sitzung

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
2. Feststellung der Tagesordnung
3. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.11.2021
4. Bericht des Ortsbürgermeisters
5. Sachstandsbericht Feuerwehrhaus Hüsedede
6. Baumaßnahmen Wasserverband Wittlage
7. Siedlungs- und Gewerbeentwicklung 2030
8. Straßen, Wege und Plätze
9. Mitteilungen und Anfragen
10. Termine
11. Einwohnerfragestunde

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende eröffnet um 20.00 Uhr die öffentliche Sitzung des Orsrates Hüsedede, begrüßt die Orsratsmitglieder, die Vertreterin der Verwaltung, Frau Claudia Hartmann, sowie 7 Zuhörer. Der Vorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung vom 01.02.2022 sowie die Beschlussfähigkeit fest. Das Orsratsmitglied Hauber erscheint um 20.05 Uhr.

TOP 2: Feststellung der Tagesordnung:

Der Vorsitzende schlägt vor, die Tagesordnung zu ändern und zu Beginn der Sitzung dem verstorbenen langjährigen ehemaligen Ortsbürgermeister Werner Henrichs zu gedenken. Der Änderung der Tagesordnung wird einstimmig zugestimmt.

TOP 2a: Gedenken an den langjährigen ehemaligen Ortsbürgermeister Werner Henrichs

Der Vorsitzende teilt mit, dass der frühere langjährige Ortsbürgermeister Werner Henrichs am 13.02.2022 im Alter von 82 Jahren verstorben ist. Herr Henrichs war in der Zeit von November 1976 bis Oktober 2001 Mitglied im Gemeinderat der Gemeinde Bad Essen. Dem Orsrat Hüsedede gehörte er an von November 1976 bis Oktober 1981 und von November 1986 bis zum Oktober 2001. In der

Zwischenzeit war er beratendes Mitglied. Von November 1991 bis Oktober 2001 war er Ortsbürgermeister der Ortschaft Hüsedede.

Das Gedenken wird mit einer Schweigeminute beendet.

TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 16.11.2021

Das Protokoll der Sitzung vom 16.11.2021 wird einstimmig genehmigt.

TOP 4: Bericht des Ortsbürgermeisters

Der Vorsitzende berichtet über folgende Punkte:

1. Die Weihnachtsfeier der Ortschaft musste im letzten Jahr Corona-bedingt wieder abgesagt werden.
2. An Heiligabend fand wieder ein evangelischer Gottesdienst auf dem Dorfplatz statt. Dieser war gut besucht.
3. Auf dem Dorfplatz wurde endlich der Birnbaum beschnitten, so dass der Ast das Gebäude nicht länger beschädigen kann und die Dachrinne wurde repariert.
4. Am Spielplatz wurde die Hecke zurückgeschnitten.
5. Die Gräben wurden inzwischen ausgemäht.
6. Für den am Maschweg häufig parkenden LKW gilt ein Parkverbot. Eigentlich sollte es so sein, dass das Fahrzeug jetzt bei der Klinik abgestellt wird. Es wird jedoch von anderen Ortsratsmitgliedern berichtet, dass er dort wieder gesichtet wurde. Herr Lange berichtet, dass das Ordnungsamt den Eigentümer angeschrieben und auf das Verbot hingewiesen hat.
7. An den Glascontainern der Klinik wird immer wieder wilder Müll entsorgt. Der Vorsitzende hat ein Gespräch mit der AWIGO geführt. Diese beabsichtigt, dort ein Schild aufzustellen, auf dem auf die kostenlosen Möglichkeiten der Müllentsorgung hingewiesen wird. Ein weiteres Vorgehen von Seiten des Ortsrates oder der Gemeinde Bad Essen ist nicht möglich.
8. Im Vorraum des Dorfgemeinschaftshauses (DGH) steht jetzt eine Vitrine, die als offener Bücherschrank genutzt wird.
9. Statt eines Schaukastens wurde im Vorraum des DGH jetzt ein Whiteboard angebracht. Dieses kann auch für Aushänge von Vereinen genutzt werden, ein Belegungsplan des Gebäudes hängt dort aus.
10. Der Vorsitzende erläutert, wie der Veranstaltungskalender der Ortschaft und der Belegungsplan des DGH online auf Hüsedede.de zu finden sind.
11. Vom Ortsrat wurde ein Reinigungsplan für das DGH aufgestellt. Dieser hängt auch auf dem Whiteboard. Es bleibt abzuwarten, ob damit mehr Sauberkeit erreicht werden kann.
12. Bei dem diesjährigen Hafenfest der Gemeinde Bad Essen wird für die Ortschaft Hüsedede kein Team zum Drachenbootrennen antreten. Es konnten nicht genügend Teilnehmer gefunden werden, so dass eine Absage erfolgen musste.

Der Vorsitzende bedankt sich bei Frau Ebertfründ und Frau Bierstedt für die Unterstützung bei den oben genannten Maßnahmen.

TOP 5: Sachstandsbericht Feuerwehrhaus Hüsedede

Der Vorsitzende berichtet, dass der Flächentausch für das neue Feuerwehrhaus inzwischen vollzogen ist und die Grundstücke vermessen wurden. Das bisherige Feuerwehrgebäude ist in den Besitz von Jobst Wilker übergegangen, die Feuerwehr behält jedoch das Nutzungsrecht bis zum Bezug des neuen Gebäudes.

Ein neues Feuerwehrhaus wird auf dem Grundstück an der Kokenrottstraße gebaut. Dieses Grundstück ist etwa 3.000 m² groß und ist von drei Seiten erschlossen. Das wird von allen Ortsratsmitgliedern für vorteilhaft erachtet. Herr Lange berichtet, dass die Planungen für den Neubau angelaufen und Haushaltsmittel bereits vorgesehen sind. Es wurde bereits mit möglichen Planungsbüros Kontakt aufgenommen, eine Vergabe sollte aus Sicht des Ortsrates möglichst zügig erfolgen.

Ebenso sollte auch kurzfristig ein neues Feuerwehrfahrzeug bestellt werden. Das alte ist aus dem Jahr 1988 und die Lieferzeit beträgt derzeit etwa drei Jahre. Mit dem Ersatz des alten Fahrzeuges kann also frühestens 2024 gerechnet werden.

TOP 6: Baumaßnahmen Wasserverband Wittlage

Der Vorsitzende erläutert folgende geplante Baumaßnahmen des Wasserverbandes Wittlage im laufendem Jahr:

1. Vom Grundstück Hauber bis ins Kalbsiek wird die Wasserleitung erneuert, dies dürfe kaum Probleme erzeugen. Hier hatte es in der Vergangenheit mehrerer Wasserrohrbrüche gegeben.
2. An der Hüsender Straße vom Ortseingang Hüsende etwa bis zum Grundstück Bockhöfer werden größere Erdbauarbeiten erfolgen, hier ist auch mit Behinderungen zu rechnen. Die Grundstücke werden an die öffentliche Kanalisation angeschlossen. Hintergrund ist, dass bei einem Eigentümer die private Kleinkläranlage abgängig war. Eine Genehmigung für einen Neubau wurde vom Landkreis Osnabrück abgelehnt, weil ein Anschluss an die öffentliche Kanalisation möglich sei.

TOP 7: Siedlungs- und Gewerbeentwicklung 2030

Von der Gemeinde Bad Essen wurde schon vor einigen Jahren ein Baulückenkataster erstellt, in dem freie Grundstücke der Ortschaft aufgezeigt werden. Von der Verwaltung wurde der Ortsrat jetzt noch einmal um Stellungnahme gebeten, inwieweit eine Bebauung der Lücken begrüßt bzw. eher abgelehnt würde. Hintergrund ist, dass durch die Schließung der Baulücken weniger neue Baugebiete ausgewiesen werden müssen und damit Flächenverbrauch reduziert werden soll.

Hierzu verweist der Vorsitzende auf ein vor etwa drei bis vier Jahren erstelltes Emissionsgutachten. Durch die Lage einiger landwirtschaftlicher Betriebe im Ort und um den Ort ist in Teilbereichen mit Geruchsbelästigungen zu rechnen. Ein Plan wird vorgelegt, aus dem ersichtlich ist, in welchem Gebiet der Ortschaft 20 % und in welchem Gebiet 30 % der Jahresstunden mit Emissionsbelästigung zu rechnen ist. Die Fläche, in der mehr als 20 % der Jahresstunden betroffen sind, wird verwaltungsseitig als momentan nicht zur Bebauung geeignet angesehen. Hier wären in Einzelfällen möglicherweise Baugenehmigungen für Familienangehörige bzw. Ersatzbauten denkbar.

Der Ortsrat würde es begrüßen, wenn die dargestellten Lücken tatsächlich auch für bauwilligen Hüsender Familien zu Verfügung stehen würden.

Außerhalb des durch Immissionen tangierten Bereiches werden folgende Baulücken einzeln besprochen:

1. Dorfstraße (Im Dorfe) hinter Im Dorfe 37
Hier wird eine Bebauung als unglücklich angesehen, da angrenzend ein Gewerbsbetrieb tätig ist.
2. Grundstück zwischen Hallmannskamp und Im Dorfe
Die Fläche wird als Reitplatz genutzt und steht auf absehbare Zeit nicht zur Verfügung
3. Hallmannskamp Sackgasse – der Bebauung wird grundsätzlich zugestimmt
4. Hallmannskamp südlicher Bereich – hier wird der Bebauung zugestimmt (2 Bauplätze)
5. Hallmannskamp nord- östlich – hier könnten drei Bauplätze entstehen, auch dieser Bebauung wird grundsätzlich zugestimmt
6. Ecke Maschweg/Handwerkerstraße – hier wird einem Bauplatz auch grundsätzlich zugestimmt.
7. Handwerkerstraße westlich
Diese Bebauung wird als problematisch angesehen. Grund ist, dass der Landwirt Bödeker noch aktiv Landwirtschaft betreibt. Auch, wenn bei Prüfung des Bauantrages sicherlich ein Emissionsgutachten vom Landkreis gefordert wird, bleibt Konfliktpotential mit den möglichen neuen Bewohnern. Der alteingesessene landwirtschaftliche Betrieb sollte durch eine Bebauung aber nicht beeinträchtigt werden.

8. Wiesenrain/Kokenrottstraße: Auch hier gilt das unter Punkt 7 erwähnte. Die Betriebsstätte Bödeker sollte durch Neubauten nicht beeinträchtigt werden.
9. Maschweg westlich m Neubaugebiet Wiesenrain
Hier könnten ebenfalls zwei Bauplätze entstehen. Die Bebauung wird aber aufgrund des landwirtschaftlichen Betriebes Maschmeyer ebenfalls kritisch gesehen.
10. In dem Bereich zwischen den Eigentümern Maschmeyer am Maschweg wird die Bebauung befürwortet.

Gewerbeentwicklung ist in Hüsede kein Thema.

TOP 8: Straßen, Wege und Plätze

1. Der Kreuzweg sollte vollständig gesplittet werden.
2. An der Lampe am Spielplatz sollte ein Dämmerungssensor angebracht werden.
Möglicherweise wäre hier eine Verbindung mit dem vorhandenen Dämmerungssensor am Torhaus möglich.
3. Laut Jens Fahrmeier ist die Glockensteuerung seit dem Jahreswechsel defekt, die Steuerung muss derzeit von Hand ausgeführt werden. Möglicherweise ist sie nach Stromausfall defekt und kann neu programmiert werden.
4. Frau Ursula Möhr-Loos regt an, den Baum des Jahres 2021 noch einmal umzusetzen und am Denkmal zu pflanzen. Den Platz für den Ilex am Kreisverkehr Richtung Senfdamm findet sie unglücklich, die übrigen Ortsratsmitglieder stimmen dem zu. Thorsten Honermeyer erklärt sich bereit, die Umpflanzung vorzunehmen.
5. Frau Carolin Menke fragt an, wann die weitere Bepflanzung am Denkmal vorgenommen wird. Auch hier erklärt Thorsten Honermeyer sich bereit, diese Arbeiten vorzunehmen.
6. Ralf Lange berichtet, dass das Verfugen am Denkmal in Auftrag gegeben wurde.
7. Der Bienenweg sollte gesplittet werden.
8. Es wird angefragt, was auf dem Grundstück Rahe an der Kleinen Straße passieren soll.
Ralf Lange wird mit dem Eigentümer sprechen, um Näheres zu erfahren.

TOP 9: Mitteilungen und Anfragen

1. Der Vorsitzende teilt mit, dass die in der letzten Sitzung besprochenen Dinge beantragt wurden und bei den Haushaltsberatungen am 5. und 6. März 2022 mit besprochen werden. Dies sind
 - Internetzugang/WLAN für das Dorfgemeinschaftshaus
 - Fensterreinigung des DGH
 - Bouleplatz auf dem Dorfplatz
2. Carolin Menke teilt mit, dass vom Stadtradeln noch ein Betrag in Höhe von 100,-- € zur Verfügung steht. Es handelt sich dabei um zwei Bad-Essen-Gutscheine, die eigentlich im Rahmen des Weihnachtsmarktes offiziell übergeben werden sollten. Es wird kurz über die Verwendung diskutiert. Eine Möglichkeit wäre, das Geld in Blumenkübel zu investieren. Beschlossen wird dann aber, das Geld bzw. die Gutscheine zunächst bei Seite zu legen und die Verwendung in der nächsten Bürgerstunde zu diskutieren.

TOP 10: Termine

Der Vorsitzende weist auf folgende Termin hin:

1. Samstag, 26.02.2022 – Nistkästen reinigen ab 14.00 Uhr
2. Samstag, 12.03.2022 – Aktion Saubere Landschaft ab 13.00 Uhr
3. Dienstag, 12.04.2022 – nächste Bürgerstunde um 20.00 Uhr

Die nächste Ortsratssitzung wird für den 05.07.2022 um 20.00 Uhr terminiert.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

Keine Anfragen.

Nachdem keine Anfragen gestellt werden, schließt der Vorsitzende die öffentliche Sitzung um 21.05. Uhr und verabschiedet die Zuhörer.

(Ortsbürgermeister)

(Protokollführerin)